

## Auf einen Blick

### 1./2. Stunde

<b>Thema:</b>	Was sind Verträge?
<b>M 1</b>	<b>Wünsche werden wahr ...</b>
<b>M 2</b>	<b>Verträge sind mehrseitige Rechtsgeschäfte</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten Grundwissen zu formlosen und schriftlichen Verträgen.
<b>Benötigt:</b>	Beamer/Dokumentenkamera

### 3.–5. Stunde

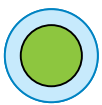
<b>Thema:</b>	Grundwissen zu Verträgen und Geschäftsfähigkeit
<b>M 3</b>	<b>Station 1: Kauf und Tausch</b>
<b>M 4</b>	<b>Station 2: Miete und Leihe</b>
<b>M 5</b>	<b>Station 3: Pacht und Darlehen</b>
<b>M 6</b>	<b>Stationen 1–3 – Aufgaben und Gesetzestexte</b>
<b>M 7</b>	<b>Station 4: Geschäftsfähigkeit – Rechtliche Grundlagen</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Lernenden erarbeiten in einem Lernzirkel das Wichtigste zu typischen Verträgen und Geschäftsfähigkeit.

### 6. Stunde

<b>Thema:</b>	Einen Kaufvertrag erstellen
<b>M 8</b>	<b>Smartphone-Kauf unter Freunden – Einen Vertrag erstellen</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Schülerinnen und Schüler wenden das erworbene Wissen an und entwerfen einen Kaufvertrag.

### 7. Stunde

<b>Thema:</b>	Lernerfolgskontrolle
<b>M 8</b>	<b>Verträge und Geschäftsfähigkeit – Ein Kreuzworträtsel</b>
<b>Inhalt:</b>	Die Schülerinnen und Schüler prüfen ihr Wissen in einem Kreuzworträtsel.



## Wünsche werden wahr ...

**M 1**

### Aufgabe

Beschreibe die Bilder. Erkläre, worum es in den verschiedenen Situationen geht.



Fotos: oben links (Geschäft): sturti/E+, oben rechts (Garten): zoranm/E+, unten links (Bibliothek): Lorado/E+, unten rechts (Ratenzahlung): EmirMemedovski/E+

## Station 1: Kauf und Tausch

## M 3

### Der Kauf

„Wie schon gesagt, Frau Kern, ein echtes Spitzengerät zu einem Schnäppchenpreis. Statt 795 Euro zahlen Sie heute nur 650 Euro.“

- 5 „Ja, das Notebook sieht edel aus, das Aluminiumgehäuse macht schon was her und der Rechner entspricht auch sonst meinen Vorstellungen: 15,6 Zoll, entspiegeltes Display, schnelles 512-GB-SSD-Laufwerk ... Aber der

- 10 Preis, so viel wollte ich eigentlich nicht ausgeben. Ist da noch was zu machen?“

„Vielleicht ist da noch etwas zu machen, da muss ich aber meinen Abteilungsleiter fragen. Einen Moment bitte“, meint Herr Möller. Nach wenigen Minuten ist er zurück: „Unser letztes Angebot: 620 Euro!“

- 15 Frau Kern lässt durch Ausschalten und wieder Hochfahren die Startgeschwindigkeit überprüfen und will wissen, wie die Laptop-Kamera funktioniert. Sie studiert die ausgedruckte Rechnung, stimmt dieser dann nach kurzem Zögern zu und bezahlt mit ihrer EC-Karte.

Foto: © 97/E+



### Der Tausch

Herr Feil und Herr Sommer sind leidenschaftliche Briefmarkensammler und treffen sich etwa alle 14 Tage zum Plaudern und Markentausch. Die Dublettenalben werden mit Kennerblick begutachtet. „Du hattest doch am Beethoven-Block aus dem Jahr 1959 Interesse. Heute habe ich sie doppelt, wie wär's?“, meint Herr Feil. „Klar, die nehme ich“, entgegnet Herr Sommer, „was willst du dafür

- 10 haben?“ „Mich interessieren diese fünf gestempelten Burgen und Schlösser von 1982. Vom Preis her dürften sie recht genau zu deinem Angebot passen.“ „Da bin ich mir nicht ganz sicher. Schauen wir doch einfach im Katalog nach“, entgegnet Herr Feil und vergleicht die Preise. Nach einer kurzen Aussprache sind sich beide Tauschpartner handelseinig und die Briefmarken wechseln ihre Besitzer.

Foto: © Goroda/iStock/Getty Images Plus



## Smartphone-Kauf unter Freunden – Einen Vertrag erstellen

M 8

Kai möchte von seinem Freund Paul ein gebrauchtes Smartphone kaufen. Das Smartphone hat vor knapp vier Jahren neu 399 Euro gekostet, Paul möchte noch 100 Euro dafür haben.

Sie vereinbaren eine Anzahlung und Ratenzahlung. Die Eltern sind mit dem Geschäft einverstanden, empfehlen aber beiden, bestimmte Sachverhalte vorher genau abzuklären. Obwohl Kai und Paul sehr gute Freunde sind, möchten Pauls Eltern, dass sie sicherheitshalber einen Vertrag aufsetzen.



Foto: © Ben Pipe Photography/Image Source

### Aufgaben

1. Kannst du Pauls Eltern verstehen? Begründe deine Meinung.

---



---



---

2. Welche Vorgaben oder Bausteine sollten in diesem Vertrag festgeschrieben werden? Versucht selbst, möglichst viele zu finden. Wenn euch keine mehr einfallen, könnt ihr das Blatt auffalten und fehlende Bausteine aus dem Kasten übernehmen, manche auch weglassen oder passend umformulieren.

---



---



---



---

3. Setzt zu zweit einen Kaufvertrag auf, in dem ihr die Vorgaben festschreibt.

+++++++ Bitte hier falten! ++++++

#### Bausteine für einen Kaufvertrag (gebrauchtes Smartphone)

Zubehör – technischer Zustand (Akku) – Name des Käufers – Ratenzahlungen – Rückgabemöglichkeit – Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten – Grund des Verkaufs – Mängel – Neupreis – Taschengeldparagraf – Originalverpackung – Garantiebriefe – Unterschriften – Sondervereinbarungen – Anschriften – Datum – Zahlungstermine für Raten – Geburtsdaten von Verkäufer und Käufer – Anzahlung – Übergabeort der Ware – Kaufpreis – Alter des Smartphones – optischer Zustand (Display, Gehäuse) – Testmöglichkeit

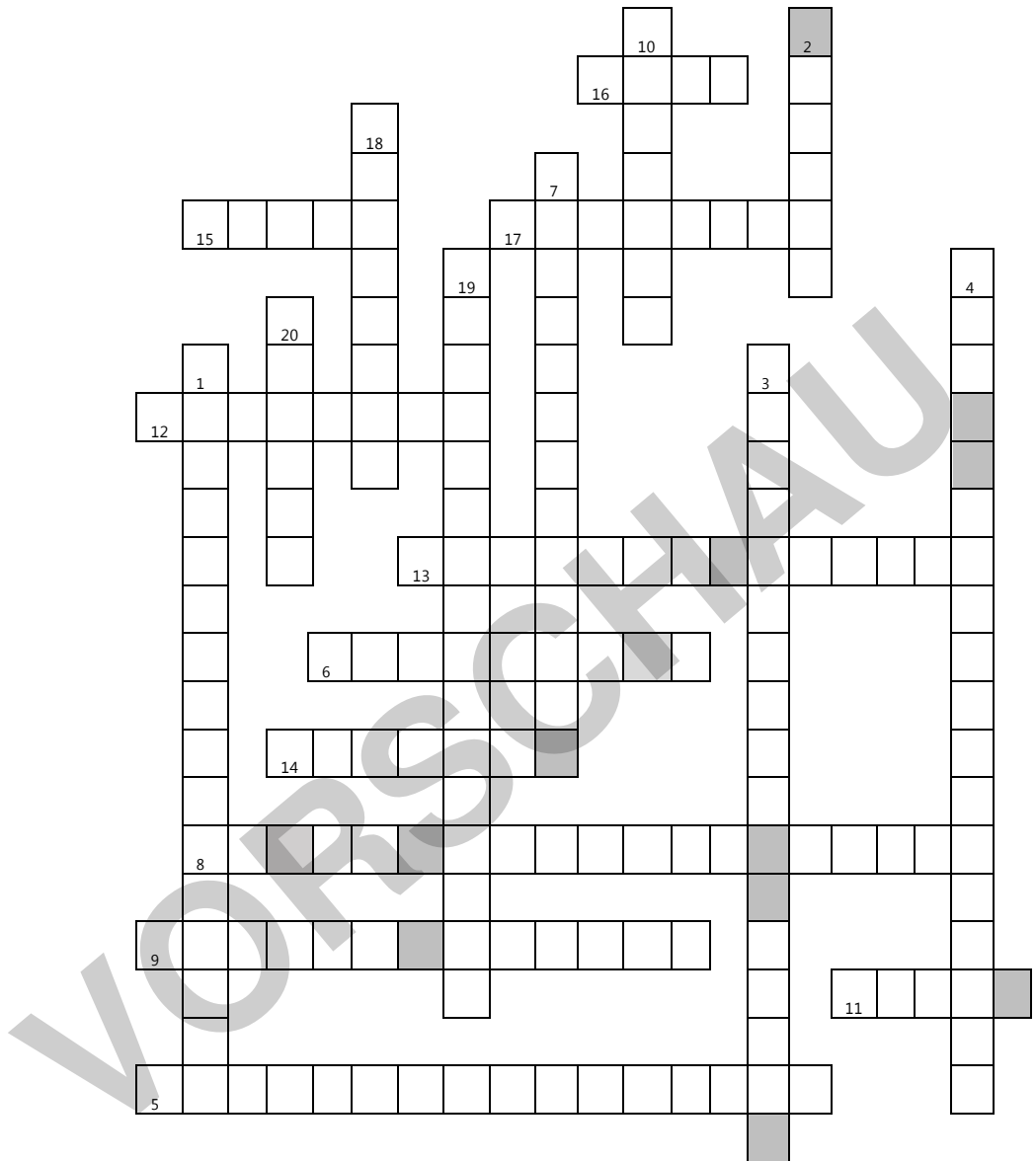


# M 9

## Verträge und Geschäftsfähigkeit – Ein Kreuzworträtsel

### Aufgabe

Verträge und BGB – für dich ist das nun kein Problem mehr. Beweise dies durch dein Wissen und löse das Kreuzworträtsel. (Hinweise: Ä = AE, Ü = UE)



Wenn du die Buchstaben in den grauen Kästchen in der Reihenfolge von oben nach unten in die Lösungszeile einträgst, erhältst du das Lösungswort. Es sagt dir, was du verlangen kannst, wenn eine gelieferte Ware nicht der Beschreibung entspricht.

**Lösungswort:**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--